

Rodzaj dokumentu:	Transkrypcja tekstu
Egzamin:	Egzamin maturalny
Przedmiot:	Język niemiecki
Poziom:	Poziom podstawowy

Zadanie 1.

Tekst 1.

Mężczyzna:

Das Projekt „Wir sprechen über Kunst“ richtet sich an Kinder zwischen 6 und 14 Jahren. In den Ausstellungen erleben die Kinder die Kunstwerke auf dialogische und interaktive Weise. Im Anschluss bereiten sie eigene künstlerische Arbeiten vor. Anmeldungen sind per E-Mail möglich. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Name und Alter des Kindes sowie Ihre Kontaktdaten an. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro inkl. Materialkosten und ist vor Ort zu bezahlen.

Tekst 2.

Kobieta:

Mit Tanz und Bewegung wollen wir unsere Umgebung erkunden. Gemeinsam experimentieren wir mit unserer körperlichen Ausdrucksfähigkeit, entwickeln tänzerische Ideen und erfinden eine eigene Bewegungssprache. Damit erkunden wir verschiedene Orte in Neukölln und verwandeln sie durch Tanz und Performance. In unserem Projekt wollen wir einen Raum schaffen, in dem jede*r willkommen ist, in dem wir unsere Freude am Tanz miteinander teilen. Bist du neugierig geworden? Dann komm vorbei – wir freuen uns auf Dich!

Tekst 3.

Mężczyzna:

Bereits am ersten Tag sind wir in eine neue Welt voller historischer Schätze gestartet. Dank unserer Führer haben wir interessante Informationen zu zahlreichen Sehenswürdigkeiten in Rom bekommen. Am zweiten Tag haben wir die Baudenkmäler des Forum Romanums besichtigt. Davon haben wir letztes Jahr im Geschichtsunterricht gelernt. Vor unserer Rückreise bewunderten wir noch den herrlichen Sonnenuntergang.

Tekst 4.

Kobieta:

Das Würzburger Theater hat mich sehr geprägt. Als Kind war ich mit meinem Bruder und meiner Mutter dort im Weihnachtsstück „Der Zauberer von Oz“. Die Vorstellung hat mich so begeistert, dass ich mit meiner Oma noch einmal hineingehen und in einer Loge sitzen durfte. Als Teenager gewann ich bei einem Theaterfest den Wettbewerb um die „Beste Theaterbesucherin“. In meinen Büchern war das Theater mehrfach mein Thema.

Tekst 5.

Mężczyzna:

Ich habe mich nach guten Schreibkursen erkundigt. Leider kann ich nicht viel über sie finden. Kennt jemand von euch gute Schreibkurse, die nicht so teuer sind? Schön wär's, wenn die Tutoren echte Autor:innen wären oder Erfahrungen im Verlagswesen hätten und wenn ich zu meinen Texten aktives Feedback bekommen könnte. Ich bin ein Neuling, wenn es um Prosatexte schreiben geht.

Zadanie 2.

Tekst 1.

Guten Tag, meine Damen und Herren! Bereits zum vierten Mal wird der Preis „Zurück zur Natur“ verliehen. Das Event zeigt wieder, wie stark das Engagement junger Menschen für Natur in der Großstadt ist. Dieses Jahr ging es beim Wettbewerb um grüne Schulhöfe. Wir befinden uns im Naturlehrpfad des Tierparks Berlin. Hier beginnt in 10 Minuten die Preisverleihung. Aber schon jetzt können Schulklassen mehr über die Stadtnatur erfahren. An interaktiven Stationen lernen Kinder und Jugendliche, welche wichtige Rolle etwa Insekten, Amphibien oder der Umgang mit Lebensmitteln spielen.

Tekst 2.

Mężczyzna: Stell dich bitte vor.

Kobieta: Ich heiße Inge und komme aus einer Kleinstadt in Schleswig-Holstein.

Mężczyzna: Du lebst seit zwei Jahren in Hamburg. Welche Vorteile hat das Leben in der Großstadt?

Kobieta: Für jeden Menschen sind bestimmt andere Vorteile wichtig. Einige sagen: Es gibt hier viele Ausländer. Also kann man hier kulturelle Vielfalt erleben, ohne in die weite Welt zu reisen. Es gibt auch vielfältige Freizeitangebote. Für mich ist aber am wichtigsten, dass ich auch nachts immer nach Hause kommen kann. Irgendein Bus fährt immer.

Tekst 3.

Wir leben zusammen in einem Haus. Jede Familie hat zwar eine eigene Wohnung mit Balkon. Aber schon die Flure verstehen wir als Erweiterungen der Wohnungen. Es gibt Gemeinschaftsküchen, Waschsalons, gemeinsame Büros, eine Kinderspielecke. Im Keller haben wir unsere Lebensmittelkooperative – wir kaufen gemeinsam regionale oder Bio-Lebensmittel ein. Es gibt einen Kinderspielraum, daneben ein Zimmer für die Jugendlichen. Alles jederzeit nutzbar. Es ist schön, von 70 Personen mitzubekommen, was so los ist.

Tekst 4.

Mężczyzna: Heute ist Daliya unser Gast im Studio. Daliya, du hattest die Gelegenheit, mehrere Wochen auf Malta zu verbringen. Erzähle uns bitte davon.

Kobieta: Im Rahmen meiner Ausbildung als Assistentin für Tourismus Event- und Freizeitwirtschaft an der Berufsschule für Logistik, Schifffahrt und Touristik Hamburg hatte ich die Gelegenheit, ein siebenwöchiges Praktikum im Popeye Village, einer bekannten Touristenattraktion auf Malta, zu absolvieren. Das Dorf war als Filmkulisse erbaut, hat sich mit der Zeit zu einem Erlebnispark entwickelt, der besonders für Familien und internationale Besucher ein Highlight ist.

Mężczyzna: Was gehörte zu deinen Aufgaben?

Kobieta: Meine Hauptaufgabe war es, Animationen und Unterhaltungsprogramme für die Gäste durchzuführen. Dazu gehörte es, Besucher durch das Dorf zu führen, Fragen zu beantworten und bei den täglichen Shows und Aktivitäten mitzuhelfen. Kein Tag war wie der andere, und die Vielzahl an Aufgaben sorgte dafür, dass es nie langweilig wurde. Das fand ich besonders spannend.

Mężczyzna: Wie schätzt du diese Zeit ein?

Kobieta: Das Praktikum war für mich sowohl beruflich als auch persönlich sehr wichtig. Ich habe meine Sprachkenntnisse erheblich verbessert und mein Englisch im Umgang mit internationalen Gästen sicherer angewendet. Die Arbeit in einem multikulturellen Team hat meine Kommunikations- und Organisationsfähigkeiten gestärkt. Natürlich gab es auch Herausforderungen, wie die Anpassung an die neue Arbeitsweise und das interkulturelle Umfeld, aber genau diese Erfahrungen haben mich wachsen lassen und meine Fähigkeiten gefördert.

Zadanie 3.

Kobieta: Sie haben eben an einer Wandersafari teilgenommen. Haben Sie sich auf diesen Spaziergang auf eine besondere Weise vorbereitet?

Mężczyzna: Eigentlich nicht. Ich habe aber mein Safari-Outfit angezogen: lange Hosen, ein leichtes T-Shirt, Wanderschuhe für den Busch und eine Schirmmütze. Normalerweise würde ich bei dieser Gelegenheit Shorts tragen, aber wir sind durch hohes Gras gegangen und ich wollte nicht, dass irgendwelche Insekten auf mich klettern. Ich packte meine Kamera, mein Fernglas und meine Wasserflasche in einen leichten Rucksack.

Kobieta: Muss man während des Safari-Spaziergangs etwas Besonderes beachten?

Mężczyzna: Wir sind in der Wildnis und drängen mit jedem Schritt in die Welt der Tiere ein. Wenn man zum Beispiel die Löwenrufe hört, kriegt man Respekt. Es gibt allerdings eine Faustregel. Das sagte uns Jack, unser Führer. Wenn wir plötzlich ein Wildtier sehen, dürfen wir auf keinen Fall wegrennen. Einfach ruhig stehen bleiben.

Kobieta: Was hat Ihnen an dieser Wandersafari am meisten Spaß gemacht?

Mężczyzna: Wenn man zu Fuß unterwegs ist, erlebt man die Schönheit der Wildnis ganz nah. Die Geräusche von Vögeln können ein Zeichen sein, dass ein wildes Tier in der Nähe ist. Die Möglichkeit, die Spuren der Tiere aus nächster Nähe zu erleben, finde ich aber besonders spannend. An diesem Morgen war es unser Ziel, eine Elefantenherde zu verfolgen, die gerade durchgekommen war. Ich habe gelernt, wie man die Spuren eines alten und eines jungen Elefanten unterscheiden kann.

Kobieta: Gibt es eine bessere Jahreszeit für eine Wandersafari?

Mężczyzna: Jede Jahreszeit bringt ihre eigenen einzigartigen Sichtungsmöglichkeiten mit sich. Im Sommer muss man aber in großer Hitze wandern. Deshalb ist der Winter eine großartige Jahreszeit für Wandersafaris, da der Busch weniger dicht ist und Sie mehr sehen können.

Kobieta: Vielen Dank für das Gespräch!